



Kontakt

Mitteilungsblatt der Gemeinde Rickenbach
Nr. 3, Juni 2023

Inhalt

2

Nachrichten und Informationen der Gemeinde

5

Mitteilungen der Schule

10

Vermischtes und Veranstaltungen

18

Die letzte Seite/Termine

Schalteröffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Dienstag 17–19 Uhr

Mittwoch 9.30–11.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten
nach telefonischer Vereinbarung:
Telefon 061 981 32 52 oder E-Mail
gemeinde@rickenbach-bl.ch

Kontakt Werkhofteam:

Fabian Schärer

werkhof@rickenbach-bl.org

Liebe Leserin, lieber Leser

Die schönen Blumenrabatten vor der Gemeindeverwaltung, im Bild oben, sind nur der auffälligste Teil der Arbeiten des Wegmacher-teams. Das Dorf und seine Umgebung werden gepflegt und ab und zu gibt es kleine Veränderungen im gewohnten Erscheinungsbild. Der Gemeinderat und die Einwohnerschaft habe an der geleisteten Arbeit grosse Freude.

Auch das Wetter gibt bei uns wieder zu reden. Der Kanton hat letzte Woche eine erhöhte Gefahrenstufe ausgerufen. Feuer darf nur noch in den vorgesehenen Feuerstellen gemacht werden, und beim Verlassen muss man das Feuer ganz löschen. Auf den Funkenwurf sollte man achten.

Die Wasserversorgung ist wieder im «Sommermodus» angekommen. Das heisst, die Quellschüttungen gehen stetig zurück und der Wasserverbrauch im Dorf steigt. Der Garten möchte gewässert werden. Daran ändern auch die Gewitter der letzten Woche nichts. So mussten wir die Dorfbrunnen wieder abstellen, und das Wasser wieder aus Buus beziehen. Der Dorfverbrauch lag letzte Woche bei 150–180 m³ pro Tag. An einem durchschnittli-

chen Tag im Frühling oder Herbst bezieht das Dorf ca. 120 m³, im Winter sogar weniger als 100 m³. Unsere Quellen liefern im Moment um 100 m³, Tendenz sinkend. Der Aufruf zum vorsichtigen Umgang mit unserem Wasser ist nicht aus der Luft gegriffen. Mit gezieltem Bewässern der Gärten können wir viel zum häuslichen Umgang mit unserem Wasser beitragen.

Übrigens Dorfbrunnen: Der Gemeinderat versucht das «Kulturgut Dorfbrunnen» möglichst lange am Laufen zu halten. Die Brunnen dienen als Badestelle für die Dorfkin-der, als Trinkstelle für Radfahrer, Wanderer und Hunde, als kühlende Oase in der Sommerhitze. Sie geben auch dem Bach wieder etwas Wasser zurück, welches wir ihm mit den Quellen entzogen haben. Auch optisch wird das Dorf mit ihnen aufgewertet. Alle drei Brunnen zusammen brauchen etwa 20 m³ Wasser pro Tag. Sobald wir Wasser aus Buus beziehen, stellen wir die Brunnen ab.

Ich wünsche Ihnen schöne Sommertage – mit ab und zu einem erfrischenden Regenschauer.

Für den Gemeinderat
Matthias Huber

Gemeindenachrichten

Anordnung

Gemeindewahlen 2024

Im nächsten Jahr stehen Gemeindewahlen an. Der Gemeinderat, die Sozialhilfebehörde und der Schulrat müssen an der Urne neu gewählt werden. Die Landeskanzlei empfiehlt folgende Termine zur periodischen Neuwahlen der Gemeinde:

3. März	Gemeinderäte
14. April	allf. Nachwahl Gemeinderäte
9. Juni	Gemeindepräsidium; Schulrat
30. Juni	allf. Nachwahl Schulrat
22. Sept.	Sozialhilfebehörde
24. Nov.	allf. Nachwahl Sozial- hilfebehörde

Der Gemeinderat richtet sich bei den kommunalen Wahlen im 2024 nach den Empfehlungen der Landeskanzlei.

Bienenvölker in Rickenbach

Der Bienenzüchterverein Sissach unterbreitet dem Gemeinderat jedes Jahr eine Übersicht der in Rickenbach vorhandenen Bienenvölker. Im 2023 wurden insgesamt 80 Völker gezählt, das sind 18 Völker mehr als im Vorjahr (62). Der Gemeinderat dankt dem Bienenzüchterverein und den Bienenzüchterinnen und Bienenzüchtern für ihre Arbeit.

Strassenbeleuchtung

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 3. Dezember 2020 wurde der Kredit von CHF 40'000 für den Ersatz der

Strassenbeleuchtung gesprochen. Der Gemeinderat hat der EBL (Genossenschaft Elektra Baselland) die Arbeitsvergabe der Umrüstung auf LED-Strassenbeleuchtung erteilt.

Ersatz Heizung Kindergarten

Der Gemeinderat hat die Walter Weber AG, Gelterkinden beauftragt die Planung und Ausführung des Heizungersatzes im Kindergarten durchzuführen. Hierfür wird als erster Schritt ein Baugesuch notwendig sein. Der Einbau der Pelletheizung an der Klostersgasse wird auf den Herbst geplant.

Einsetzen einer Friedhofs-kommission

Die Gestaltung unseres Friedhofes sollte neu ausgerichtet werden. Für die Erarbeitung eines Konzeptes «Gestaltung Friedhof / Gräberkultur» hat der Gemeinderat eine nichtständige Kommission eingesetzt. Die Kommissionsmitglieder Yvonne Bussinger, Bernhard Erb, Andrea Gisin, Stephan Gisin, Fabian Schärer haben unter der Leitung der Gemeinderätin Monika Hilber die Arbeit bereits aufgenommen. Der Gemeinderat dankt den Mitgliedern für ihre Unterstützung.

Jubiläen

Im Mai konnten Herr und Frau Brodbeck-Schweizer sowie Herr und Frau Krentel-Schmidli ihren 50. Hochzeitstag feiern. Der Gemeinderat durfte persönlich die besten Wünsche überbringen.

Ebenfalls im Mai durfte Frau Erika Fiechter-Wicky ihren 85. Geburtstag feiern und Frau Margrit Hofer-Buchser ihren 80. Geburtstag. Der Gemeinderat wünscht den Jubilarinnen und Jubilaren viele weitere Jahre bei guter Gesundheit.

Kadaversammelstelle vorübergehend geschlossen

Die Kadaversammelstelle musste aus technischen Gründen geschlossen werden. Vorübergehend kann Kadaver beim Werkhof Fääl, Ergolzstrasse 5, 4460 Gelterkinden entsorgt werden.

Öffnungszeiten: Montag–Freitag 07.30–12.00 und 13.30–17.00 Uhr
Samstag 07.30–17.00 Uhr

Der Gemeinderat hat ...

... die Kreditabrechnungen für die Erschliessung Leim – Strassenbau, Wasserversorgung und Entwässerung – genehmigt.

... einen neuen Salzstreuer der Firma Envitec für CHF 17'800.00 bei der Firma Regiocenter AG, Wintersingen bestellt.



TWINT

Übrigens: Sie können auf der Gemeindeverwaltung **twinten!**
Neu können Sie auch die Gebühren der Grüngutentsorgung **twinten!**

Ersatzwahl Schulrat/Schulrätin

Martina Crameri hat per Ende Juni 2023 aus persönlichen Gründen Ihren Rücktritt aus dem Schulrat bekannt gegeben. Wir danken Martina für ihren Einsatz für die Schule Rickenbach und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Damit der Schulrat wieder vollständig besetzt ist, findet am 22. Oktober 2023 die Nachwahl für ein neues Schulratsmitglied statt.

Wir suchen dringend jemanden, der am Geschehen rund um unsere Primarschule und unseren Kindergarten interessiert ist und sich gerne dafür engagiert. Das können Personen sein, die einen direkten Bezug zur Schule haben oder interessierte Einwohner:innen von Rickenbach.

Der Schulrat arbeitet eng mit der Schulleitung, dem Gemeinderat und dem Amt für Volksschulen zusammen.

Haben wir Sie neugierig oder gluschtig gemacht? Dann informieren Sie sich doch bei einem der jetzigen SR-Mitglieder über die Arbeit und den Zeitaufwand. Erkundigen Sie sich bei:

Dominique Kunz (dominique.kunz@rickenbach-bl.org),
Marco Lima (marco.lima@rickenbach-bl.org),
Alena Schaub (alena.schaub@rickenbach-bl.org),
Evelyne Schmutz (evelyne.schmutz@rickenbach-bl.org)
oder auf der Gemeindeverwaltung.

Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Der Schulrat und der Gemeinderat

Team-Mitglied in die Sozialhilfe gesucht!

Und wieder müssen wir ein Mitglied aus der Behörde ziehen lassen. Leider zieht ein Mitglied der Sozialhilfebehörde aus Rickenbach weg, weshalb auf den Herbst 2023 in unserem Team ein Platz frei wird.

Die Sozialhilfe ist ein zentrales Element zur Bekämpfung von Armut und Ausgrenzung. Sie ist das letzte Auffangnetz im System der sozialen Sicherheit. Unsere Aufgabe besteht darin, genau diesen Menschen zu helfen, damit sie so rasch wie möglich wieder aus dieser Notlage gelangen.

Wir sind ein aufgestelltes, motiviertes und unkompliziertes Team, das sich freuen würde, wenn wir ab Herbst 2023 wieder als Quartett auftreten könnten. Deshalb suchen wir eine Person, die in erster Linie

gerne mit Menschen zusammenarbeitet und ein wenig Interesse an Gesetzen zeigt.

Zeitlicher Aufwand Wir haben in der Regel 6–7 Sitzungen pro Jahr (abends) und teilen uns die restliche Arbeit fair untereinander auf.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Hast Du auch Lust Dich für Deine Gemeinde zu engagieren?

Dann melde Dich doch unverbindlich bei mir, auch gerne für allfällige Fragen:
stina.waller@rickenbach-bl.org

Ich freue mich von Dir zu hören!
Stina Waller

Neophyten Bekämpfung: Einjähriges Berufkraut

Liebe Rickenbacherinnen, liebe Rickenbacher

Das Einjährige Berufkraut ist im Moment am Wuchern. Bitte helfen Sie mit, das Berufkraut zu bekämpfen und entfernen Sie dieses auch aus Ihrem Garten. Ein rechtzeitiges Eingreifen hilft landwirtschaftliche Schäden zu minimieren.

Die entfernten Pflanzen entsorgen Sie bitte im Container der Entsorgungsstelle Wibitalgrube in Buus (Gemeinsame Neophyten-Entsorgungsstelle

der Gemeinden Buus, Maisprach, Hemmiken, Rickenbach, Wintersingen).

Beachten Sie bitte das beigelegte Dokument aus dem Handbuch des Kantons Basel Landschaft «Praxishilfe Neophyten».

Danke für Ihre Mithilfe!

Einjähriges Berufkraut

Erigeron annuus
Herkunft: Nordamerika



Wichtig

- Pflanzen breiten sich in Naturschutzgebieten und im Siedlungsgebiet stark aus
- rasche Verbreitung über weite Strecken

Bekämpfung

- Pflanzen alle 3 bis 4 Wochen vor der Blütezeit mit Wurzeln ausreissen
- mehrfach tief mähen und sofort abführen (Verhinderung der Versamung durch Notreifung)

Achtung: einmaliges Mähen fördert das Wachstum und verschlimmert die Situation

Entsorgung

- Gemeinsames Entsorgungskonzept für Invasive Neophyten der Gemeinden Buus, Maisprach, Hemmiken, Rickenbach und Wintersingen
- Pflanzenmaterial mit Blüten und Samen im speziellen Container der Wibitalgrube in Buus entsorgen.

Ausbreitung und Vermehrung

- Ausbreitung ausschliesslich über Flugsamen
- Wind: unkontrollierte Verbreitung über weite Distanzen
- Samen im Boden über 5 Jahre keimfähig

Kalender

Blütezeit	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Samenreife	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Bekämpfungszeitraum	April	Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
ausreissen	ganze Pflanze mit Wurzeln ausreissen, mehrmals wiederholen								
3 bis 6 Schnitte			alle 3 bis 4 Wochen vor der Blütezeit tief mähen						

Erkennungsmerkmale

Wuchs

ein-, zwei- oder bei Schnitt mehrjährige, bis 120 cm hohe krautige Pflanze, aufrechter, oben meist verzweigter, behaarter Stängel, bildet auf offenen Flächen dichte Bestände



Jungpflanze

bodennahe Rosette im ersten Jahr



Blüte (Juni bis Oktober)

viele Körbchenblüten, jede Blüte mit vielen sehr schmalen (0.5 mm), weissen bis lila Blütenblättern und gelben Staubblättern

Samen (Juli bis zum ersten Frost)

pro Pflanze bis 50 000 leichte Flugsamen mit Haarkranz



Blätter

hellgrün, verschiedene Blattformen von rundlich (unten) bis schmal (oben), meist stumpf und grob gezähnt, am Stängel wechselständig, beidseits flaumig behaart

Standorte

auf offenen, lückigen Flächen, früher im Garten als Zierpflanze angepflanzt, verwildert an Strassenrändern, Böschungen, in Bahnarealen, Wiesen und auf Brachflächen

Verwechslungsgefahr



Blüten der echten Kamille

gebietsfremdes Kanadisches Berufkraut (*Erigeron canadensis*) oder heimisches Scharfes Berufkraut (*Erigeron acris*): beide haben jedoch kürzere Blütenblätter
verschiedene Kamillen (Hundskamillen, Echte Kamille, Strandkamille): breite und weniger zahlreiche Blütenblätter sowie geteilte Blätter

Link zur «Praxishilfe Neophyten» Baselland:

www.baselland.ch/politik-und-behörden/direktionen/bau-und-umweltschutzdirektion/umweltschutz-energie/neobiota2/informationmaterial-und-merkblaetter

Mitteilungen der Schule

Redaktion: Auryñ Streuli



Mitteilung des Schulrates

Verabschiedung der Schulleitung

Der Schulrat muss die langjährige Schulleiterin Frau Audrey Trösch verabschieden, da diese nach sechsjähriger Amtszeit eine neue berufliche Herausforderung angenommen hat. Seit 2017 hat die Schulleitung maßgeblich zur Entwicklung der Schule beigetragen und hinterlässt somit eine bedeutende Lücke.

Während ihrer Amtszeit hat die scheidende Schulleitung dazu beigetragen, dass sich die Primarschule Rickenbach als Bildungseinrichtung entwickelt hat.

Der Schulrat würdigt die aussergewöhnlichen Leistungen der Schulleitung während ihrer Amtszeit. Durch ihre Führung und ihr unermüdliches Engagement hat die Schulleitung das Schulleben geprägt und den Grundstein für eine erfolgreiche Zukunft gelegt. Der Schulrat bedankt sich ausdrücklich für die sehr gute Zusammenarbeit und das unermüdliche Engagement, das die Schulleitung in den letzten sechs Jahren gezeigt hat.

Der Schulrat ist intensiv an der Suche nach einer neuen Schulleitung, um eine nahtlose Übergabe zu gewährleisten. Die Schülerinnen und Schüler, das Lehrerkollegium sowie die Eltern und Erziehungsberechtigten können sicher sein, dass der Schulrat alle Anstrengungen unternehmen wird, um eine qualifizierte und engagierte Persönlichkeit als Nachfolger/in zu finden.

Die Verabschiedung der Schulleitung wird an der Schulschlussfeier stattfinden, bei der das Wirken und die Verdienste der scheidenden Schulleitung gewürdigt werden.

Wir wünschen der Schulleitung alles Gute für ihre Zukunft und bedanken uns für ihre sehr gute Arbeit während ihrer Amtszeit an der Primarschule Rickenbach.

Freundliche Grüsse, das Schulratspräsidium

Marco Lima

marco.lima@rickenbach-bl.org

Dominique Kunz

dominique.kunz@rickenbach-bl.org

Mitteilungen der Schulleitung

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Mit diesem Beitrag im Dorfblatt geht es für mich als Schulleiterin und Lehrperson in die letzte Woche meines Amtes hier am Kindergarten und der Primarschule Rickenbach. Im Schuljahr 2017/18 habe ich meine Arbeit in Rickenbach begonnen und ich darf einen bunten Strauss an vielfältigen Erfahrungen mitnehmen. Die vielen schönen und positiven Begegnungen mit den freundlichen Schülerinnen und Schülern hier in Rickenbach hebe ich gerne hervor. Aber auch in meiner Arbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten durfte ich erleben, dass Ihnen die Schule am Herzen liegt und ich konnte stets ein grosses Engagement wahrnehmen. Erwähnenswert ist ebenfalls der stetige Einsatz des gesamten Lehrerkollegiums für die Kinder und deren Wohlergehen im Schulalltag. Ein Dank gilt auch dem Gemeindesekretariat und dem Gemeinderat. Insbesondere möchte ich mich bei den langjährigen Mitgliedern des Schulrates sowie bei unserer Schulsekretärin für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Nicht zuletzt möchte ich mich bei Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, ganz herzlich für Ihre Mithilfe und Unterstützung bedanken. Immer wieder durfte ich bei speziellen Themen oder Ereignissen erleben, dass wir vom Dorf mitgetragen werden - herzlichen Dank.

Auf Ende des Schuljahres werden zudem folgende Mitarbeitende die Schule Rickenbach verlassen:

Frau Kern	Klassenassistenz/ Sprachbegleitung in der Mittelstufe
Frau Jenni	Französischlehrperson
Herr Kull	Lehrperson für Musik und Bewegung
Herr Fasolin	Regelunterricht im Kindergarten und in der Mittelstufe
Frau Spiess	Schulsekretärin

Wir bedanken uns bei allen ganz herzlich für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen für Ihre private wie auch für die berufliche Zukunft weiterhin alles Gute und viel Erfolg.

Ich wünsche Ihnen, liebe Rickenbacherinnen und Rickenbacher, eine wunderbare Sommerzeit und alles Gute.

Audrey Trösch, Schulleitung

Wie schnell doch die Zeit vergeht...



Der Sommer ist da und die Zeit im Kindergarten geht mit grossen Schritten dem Ende entgegen. Als Abschluss haben die Kinder ein Musical vom Gruffelo einstudiert, welches sie den Eltern, Geschwister und Schulkindern präsentieren werden. Das ist aber nur einer der Höhepunkte im Kindergartenjahr. Viele unvergessliche Erlebnisse verbinden uns ein Leben lang...

**Alles Gute auf eurem weiteren Weg
und viel Freude in der 1. Klasse...**

Für den Kindergarten: Anita Willen

Spiel ohne Grenzen

Seit den Osterferien bereiteten wir uns auf diesen speziellen Tag vor und freuten uns sehr auf den bevorstehenden Wettkampf. Schon früh am Morgen reisten wir nach Pratteln und waren alle etwas nervös. Unsere erste Disziplin war der Ballwurf. Allen gelang es einen gültigen Versuch zu machen. Die Anspannung liess danach etwas nach und wir haben uns gut im Wettkampf eingefunden. Anschliessend folgten der Sprint und der Weitsprung. Die Kinder motivierten und feuerten sich gegenseitig an, was vor Ort bei allen für eine grosse Euphorie sorgte. Vor dem Mittag bestritten wir noch den Trottiguard und den Orientierungslauf, danach gab es für alle eine wohlverdiente Mittagspause.



Am Nachmittag gingen wir gestärkt in die Teamspiele Würfeln und Roll-Curling, wo wir unsere Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten. Danach durften wir mit grosser Vorfreude unseren Tanz zu "Kung Fu Fighter" präsentieren. Im darauffolgenden Seilziehen wurden unsere Kräfte auf die Probe gestellt. Die Hälfte der Duelle konnten wir für uns entscheiden. Natürlich kam das Anstrengendste bei wunderschönem Wetter zum Schluss, als wir nochmals alle Energie herausholten und mit unserer

letzten Kraft den 400m Lauf antraten.

Es war ein perfekter Tag in allen Belangen. Die Kinder der Unterstufe haben grossartig zusammengespield und Teamgeist bewiesen, wir Lehrerinnen sind sehr stolz auf die Schülerinnen und Schüler. Der krönende Abschluss war ein verdienter zweiter Platz in der Gesamtabrechnung. Wow, was für eine super Teamleistung!

Somit ging ein sehr langer, anstrengender, erfolgreicher und schöner Tag zu Ende.

Giulia Carollo, Klassenlehrerin Unterstufe

Projektwoche mit dem Thema: Natur und Tiere

Am Dienstag beginnt unsere Projektwoche mit dem Zoo-Besuch in Basel. Mit dem Zug nach Basel und einem kurzen Spaziergang zum Zoo freuen wir uns auf eine der drei gewählten Führungen. Viel Spannendes und Aufregendes erleben wir während den Führungen. Bevor wir uns zum Mittagessen beim Seelöwenbecken treffen, gibt es die Möglichkeit, einige ausgewählte Tiere anzuschauen. Nach dem Mittagessen verabschieden wir den Kindergarten, der sich auf den Heimweg macht. Wir machen uns nochmals auf den Weg, um andere Tiere zu sehen. Das schöne Wetter trägt dazu bei, dass wir einen gelungenen Ausflug erleben dürfen und zufrieden und glücklich nach Hause kommen.



Am Mittwoch geht die Mittelstufe mit dem Förster in den Wald, wo wir viel über Holz, Energie und das Waldleben lernen. Währenddessen ist der Kindergarten und die Unterstufe mit der Wiesenfee unterwegs, wobei sie lernen wie Brennesselchips, Hustensirup und weiteres aus der Natur hergestellt wird. Auch hier werden wir von strahlend schönem Wetter begleitet.

Während die Unterstufe am Donnerstag beim «Spiel ohne Grenzen» ist, erlebt der Kindergarten und die Mittelstufe in Rickenbach einen interessanten Morgen zusammen. Mit Jagen und Tarnen in der Natur lernen sie, wie genial die Natur ist und wir manchmal zweimal hinschauen müssen, um etwas wirklich zu erkennen.



Am letzten Tag geht es wieder einmal zum Bleistift. Dort gibt es einen Postenlauf, der uns wieder viel Verschiedenes lernt. Spiele in der Natur, Barfussweg selber machen, Malen mit Naturfarben, Unterwegs mit dem Mikroskop und Vögel in unserer Umgebung, der vom Naturverein Rickenbach geleitet wird. Wir haben eine wunderschöne Woche zusammen erlebt, die uns verbunden und gestärkt hat.

Für das OK: Christa Bader

Schulschluss-Feier

Mittwoch, 28. Juni 2023 um 19.00 Uhr auf dem Pausenplatz

Nach einem kurzen offiziellen Teil auf dem Pausenplatz (bei Regen in der MZH) laden wir Sie ein im und ums Schulhaus verschiedene Arbeiten und Aktivitäten der Kinder aus dem vergangenen Schuljahr zu bestaunen und zu erleben.



Wir freuen uns über Ihren Besuch!



Geschicklichkeit auf dem Fahrrad

Auch dieses Schuljahr hatte die Mittelstufe das Vergnügen eines Velonachmittags auf dem Platz bei der Mehrzweckhalle. Drei Väter haben ihr ganzes Bike-Equipment auf den Teerplatz geschleppt und ein supertolles Programm zusammengestellt. Die Kinder konnten auf dem Hindernisparcours ihr Können und ihren Mut auf dem Fahrrad beweisen und über Wippen, Tables und um Stangen fahren.

Anschliessend wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt, wo sie einerseits weiter auf dem Parcours übten und andererseits das Bremsen genauer anschauten und übten.

Zum Schluss gab es einen kleinen Contest mit Büchsenwerfen, Fahren auf einer schmalen Latte und Trackstanding.



Es war für alle ein super Nachmittag und ich bedanke mich ganz herzlich bei den organisierenden Vätern!

Auryn Streuli, Klassenlehrer Mittelstufe

Besuch bei der Feuerwehr Region Gelterkinden

An einem kalten Freitagmorgen besuchte die Mittelstufe die Feuerwehr Region Gelterkinden.

Beim Feuerwehrmagazin angekommen, wurde die Klasse in zwei Gruppen aufgeteilt und es wurden uns durch Andi Geu und Reto Kunz das Material und das HLF erklärt. Die Kinder konnten die schweren Geräte wie Spreizer in die Hände nehmen und im Magazin die ganzen Gerätschaften kennenlernen und zum Teil auch ausprobieren.

Nach einem Gruppenwechsel gab es in der warmen Feuerwehrstube ein feines Znüni, das uns die Feuerwehr gesponsert hat.



Nach der Pause war eine Gruppe bei Andi Geu eingeteilt und es wurden verschiedene Experimente zum Thema Feuer durchgeführt, wo die Kinder viel lernen konnten. Die andere Gruppe konnte die schwere Feuerwehrausrüstung kennenlernen und sogar noch die Wärmebildkamera und den Funk testen.

Zum fulminanten Schlusspunkt verschoben wir noch zum Friedhof-Parkplatz und beim HLF wurde die Pumpe gestartet und unter Befehl von Reto Kunz ein Druckschlauch angeschlossen und die Kinder konnten einen fiktiven Brand auf der Wiese löschen!

Dies war für alle ein grossartiges Erlebnis!

Der Morgen hat allen viel Spass gemacht und ich bedanke mich herzlich bei der Feuerwehr für die Organisation.

Auryn Streuli, Klassenlehrer Mittelstufe

Chestenäbaum – Märt

Härzliche Dank

Mir bedanke eus bi allne Gäst, Bsucher, Ussteller und Sponsore vom Chestenäbaum-Märt 2023. Es isch e Freud gsi für eus, so villi Lüt dörfe zbegriesse und Kompliment, aber au Aregige, entgegenneh.

Dr Gmein und de Awohner danke mir fürs zur Verfügigstelle vo de Plätz und dr Infrastruktur.

E ganz e bsunders grosse Dank goht an all die unentgeltliche, flissige Hälfer am Fritig und am Sunntig bim uf- und abrume. Ohni euch wer dr Märt nid möglich. Danke villmol.

Jetzt gniesse mir dr Summer bevor mir mit dr Usschriebig und planig für dr nächsti Chestenäbaum-Märt afange. Aber sDatum dörfe sich alli scho mol vormerke:

5. Chestenäbaum – Märt
Samschtig, 11. Mai 2024

sOK: Marki, Doris, Markus, Christian und Michel

irema
haushaltapparate service verkauf

HAUSHALTAPPARATE

Reparaturen & Verkauf

061 981 44 08

Rössligasse 18 Gelterkinden



Naturpark Baselbiet – warum eigentlich?



Einladung zur Abendexkursion

**Freitag, 30. Juni, um 19.30 Uhr
Im Baumgarten**

Natur in Rickenbach, der VVM und der NVB laden Sie herzlich zur Abendexkursion zum **Thema «Naturpark Baselbiet»** nach Rickenbach ein. Die Präsidentin Florence Benzikofer, die Projektleiterin Barbara Saladin und Mitglieder des Trägervereins «Naturpark Baselbiet» werden Ihnen das Projekt näher bringen.

Anschliessend steht ein Grillfeuer für Ihr Mitgebrachtes bereit. Verschiedene Getränke können Sie an unserem Stand kaufen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend.

Es laden Sie herzlich ein:

Natur
in Rickenbach



VVM | Vogelschutz-, Heimatschutz-
Verschönerungsverein Maisprach



NVB

NATUR- UND VOGELSCHUTZVEREIN BUUS

Babysitterliste Rickenbach

Sarina Erb 061 981 54 22 erbsarina@gmail.com

Alea Geu 079 727 66 61 ramona.graf@web.de

Alena Schaub 079 443 76 05 schaub.alena5@gmail.com (Fachfrau Betreuung Kinder EFZ)



Die angegebenen Babysitterinnen freuen sich auf Ihre Kontaktaufnahme.

Hast auch du den Kurs absolviert und möchtest dich als Babysitter:in anbieten? Oder hast du Interesse den Babysitterkurs zu absolvieren? Dann kannst du dich bei Sandra Ryser unter 079 511 01 35 oder sandra.ryser@bluewin.ch melden. Der Frauenverein unterstützt dich gerne mit einem Zustupf an den Babysitterkurs des Roten Kreuz Baselland.



Dinkel

Fusspflege Praxis

Nicole Dinkel

dipl. Fusspflegerin SFPV

Aumattweg 7, 4460 Gelterkinden

Tel. 079 621 87 79

www.praxisdinkel.ch

Weitere Angebote für Sie:

- Manicure
- OPI ProSpa
- Gelcolor
- Gutscheine

Ich freue mich auf Ihren Besuch



Einladung zur 1. Augustfeier mit Höhenfeuer



Montag, 31. Juli ab 18.00 Uhr

Festwirtschaft bei Familie Gisin, Chrüeglihof

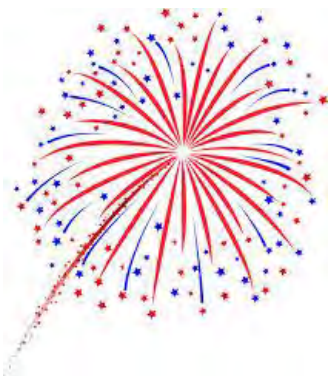
Wird bei **jeder Witterung** durchgeführt; gedeckte Sitzplätze

**1. August-Ansprache
Jacques Aeschimann**



Für unser **Feuerwerk** sind wir auf **Spenden** aus der Bevölkerung angewiesen. Die Mitglieder der FGR sind Ende Juli im Dorf auf „Betteltour“ und freuen sich über Ihre Spende.

(Der Erlös vom Anlass wird nicht für das Feuerwerk verwendet).



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die Fasnachtsgesellschaft
und der Gemeinderat Rickenbach

www.fasnachtsgesellschaft.ch





**Frauenverein
Rickenbach**

Präsidentin:

Katja Gisin, Chrüeglihof, Rickenbach
Tel. 061 981 37 66
katja.gisin@bluewin.ch

Minigolf-Abend

(auch für Nichtmitglieder)

Alle Frauen sind herzlich eingeladen, einen geselligen Abend in der Minigolfanlage Ergolz in Pratteln zu verbringen.

Es ist keine Anmeldung notwendig. Wir bilden Fahrgemeinschaften und bitten um freiwillige Fahrerinnen.



Mittwoch, 9. August 2023

Treffpunkt: 19.30 Uhr, beim langen Brunnen

Ersatzprogramm bei Schlechtwetter:

⇒ **gemeinsamer Restaurantbesuch** (wir entscheiden kurzfristig)

Wir freuen uns und wünschen euch
bis dahin eine schöne Sommerzeit...



Vorstand Frauenverein

Katja, Sandra, Jacqueline, Ramona und Andrea

Neues Fit Mix-Training für Frauen

Dieses Angebot richtet sich an alle ehemaligen und zukünftigen Rickenbacher Turnerinnen, die sich gerne wöchentlich zu einem abwechslungsreichen Ganzkörpertraining treffen möchten. Es zielt auf eine Verbesserung der Kraft, Ausdauer, Koordination und Körperhaltung ab und richtet sich an motivierte Anfängerinnen wie auch Fortgeschrittene, die Spass und Herausforderung bei der Bewegung suchen.

Wann: Donnerstags, 19.30-20.30 Uhr, ab 17. August 2023

Wo: MZH Rickenbach

Leitung/Kontakt: Patricia Birrer; 079 234 61 88/ pat.birrer@bluewin.ch
Sportlehrerin (Gymnasium Muttenz)

Ich freue mich, am 17. August viele neugierige und einsatzfreudige Interessierte kennenzulernen!

Komme einfach in die Halle oder melde Dich gerne auch direkt bei mir an.

Bei Fragen kannst Du mich gerne kontaktieren.

Patricia Birrer

Haslenweg 12, 4462 Rickenbach





**Frauenverein
Rickenbach**

Rückblick Vereinsreise 2023

Unsere Vereinsreise führte uns Ende Mai auf die Blumeninsel Mainau DE. Am Morgen konnten wir bequem hier im Dorf in den Sägesser-Car einsteigen. Der Kaffee- und Gipfelhalt war im Café Bürgi in Pfyn TG vorgesehen, wo wir uns nach der kleinen Stärkung noch im üppig dekorierten Lädli nach «Schönem und Süßem» umschaun konnten (der Car führt praktischerweise Kühltischblenden mit sich 🍷🍷).

Am späteren Morgen trafen wir erwartungsvoll auf der Mainau ein. Wir erhielten von Katja unsere Eintrittsbillette und machten uns sofort auf die Suche nach unseren beiden Führerinnen – quer durch die Mainau! Kurz nach deren «Auffinden» teilten wir uns in zwei Gruppen auf und marschier-



ten den Führerinnen hinterher: über Pfade mit imposanten und teilweise seltenen Bäumen (worüber wir zahlreiche Infos erhielten), entlang von frisch angepflanzten Sommerblumenbeeten oder durchdacht angelegten Staudenbeeten (in denen immer wieder etwas blüht), blickten hinauf zur bekannten italieni-

schen Wassertreppe oder schauten Gärtner/innen zu, die mit dem Herrichten von Beeten und dem Einsetzen von grossen Überwinterungspflanzen beschäftigt waren. Ausserdem nicht vorenthalten wurde uns so die eine oder andere geschichtliche Anekdote über die damaligen Inselbesitzer! Zwischendurch erhaschten wir immer mal wieder einen Blick auf den Bodensee.

Die Führung endete praktischerweise beim Mittagshalt, wo wir in geschlossener Gesellschaft unser vorbestelltes Drei-Gang-Menü geniessen durften.



Anschliessend war noch Zeit übrig, um den Park in spontan gebildeten Grüppchen selber zu erkunden. Denn da war noch so einiges zu entdecken: angefangen vom Schloss mit dem Schlosspark, dem gut besuchten Schmetterlingshaus, den berühmten bepflanzten Blumenfiguren «Pfau und Enten» oder natürlich auch die Shops!



Aber pünktlich um 16 Uhr, wie unser charmanter Chauffeur Martin Herzig gebeten hatte, waren alle wieder zurück beim Car, so dass wir den Weg zum Z'Obelisk in Lupfig antreten konnten. Etwas müde, aber den ganzen Tag von der Sonne verwöhnt, liessen wir uns dann im Sali vom Restaurant Ochsen nieder und konnten unser gewähltes Z'Obe geniessen.

Nach vielen schönen Gesprächen und idyllischen Eindrücken erreichten wir pünktlich und wohlbehalten um 20 Uhr wieder unser Daheim.

Wir danken allen Teilnehmerinnen herzlich für's Mitkommen und hoffen, dass alle auf ihre Kosten gekommen sind!

Frauenverein Rickenbach

Versammlung des Vereins Region Oberbaselbiet

Ruhe, Ordnung und Sicherheit in den Gemeinden: eine wachsende Herausforderung

An der siebten Versammlung des Vereins Region Oberbaselbiet (ROB) trafen sich am 29. März Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Mitgliedsgemeinden in Sissach. Nach den regulären Geschäften gaben zwei Experten spannende Informationen über die Theorie und die Praxis von Ruhe, Ordnung und Sicherheit in den Gemeinden weiter.

Diesmal genoss der Verein Region Oberbaselbiet (ROB) Gastrecht in Sissach, wo die siebte Versammlung im Jakobshof stattfand. Schwerpunkte waren der Tätigkeitsbericht 2022 sowie der Ausblick auf die Aktivitäten 2023. Beispiele sind ein Gemeindegeseaminar (dieses fand im Februar bereits statt), Treffen der Gemeindepräsidenten mit Landratsmitgliedern, Treffen der Gemeindeverwalterinnen und -verwalter, Regionentreffen, Workshop zum Thema Planungsregionen, Abklärungen betreffend Regionales Entwicklungskonzept, Öffentlichkeitsarbeit und weiteres.

Als Referenten zum aktuellen Thema **«Ruhe, Ordnung und Sicherheit in der Gemeinde»**, über das nach den regulären Geschäften diskutiert wurde, hatte der ROB zwei Experten ihres Fachs eingeladen: den Rechtsanwalt und ehemaligen Landeschrei-

ber Dr. Peter Vetter (rechts im Bild) sowie Hptm Pascal Geiger, Leiter Sicherheitspolizei Ost der Polizei Basel-Landschaft.

Peter Vetter ging auf die historische Perspektive des Themas ein und beleuchtete die gesetzlichen Grundlagen. Er erklärte unterschiedliche juristische Begriffe sowie die Abgrenzung zwischen den Aufgaben der Gemeinde und der Polizei. Diese Abgrenzung sei nicht immer ganz einfach, hielt er fest und veranschaulichte sie anhand einiger Beispiele aus der Praxis, vom verbalen Streit über das morgendliche Krähen von Hähnen bis zum Kompost.

Auch Polizeihauptmann Pascal Geiger ging auf die Abgrenzung der Verantwortungen und Kompetenzen von Gemeinden und Polizei ein. Er erklärte Organisation, Grundauftrag und operative Tätigkeiten der Sicherheitspolizei und beleuchtete die Art der Zusammenarbeit mit den Gemeinden. Diese variiert je nachdem, ob eine Leistungsvereinbarung betreffend Einsätze für die öffentliche Ordnung vorliegt oder nicht. Die Kooperation zwischen Polizei und Gemeinden sei immer gut, betonte er. Ein Blick auf die aktuellen Heraus-



forderungen – von Diebstählen und Cyberkriminalität über Drogen bis hin zu einer wachsenden Zahl von Staatsverweigerern – sieht weniger rosig aus, sowohl für die Gemeinden als auch für die Polizei. «Wir leben in einer Zeit, die nicht einfacher wird», sagte Geiger, «Gewalt und Drohung gegen Beamte und Behörden nehmen immer mehr zu.» Er appellierte an die GemeindevertreterInnen, sich bei einer Bedrohung umgehend an die Polizei zu wenden

Text und Fotos © Barbara Saladin

Region 
Oberbaselbiet

Geschäftsstelle:
Bahnhofstrasse 1
4450 Sissach
Tel. +41 61 976 13 76
www.region-oberbaselbiet.ch
info@region-oberbaselbiet.ch



Kennen Sie Rickenbach?

Wo liegt dieser Bodenbelag?

Auflösung im nächsten Kontakt.



Auflösung vom letzten Kontakt: Die Kirschen reifen am Schlossweg.



Gemeinde
Rickenbach

Termine

- | | |
|---------------|---|
| 28. Juni | Schulschlussfeier, 19 Uhr, Pausenplatz |
| 30. Juni | Abendexkursion zum Thema
«Naturpark Baselbiet» |
| 31. Juli | 1. Augustfeier mit Höhenfeuer |
| 9. August | Minigolf-Abend / Frauenverein |
| 12. September | Einwohnergemeindeversammlung,
(Reservetermin) |
| 25. September | Frauen-Spielabend / Frauenverein |
| 24. Oktober | Frauen-Spielabend / Frauenverein |
| 12. November | Spaghetti-Essen/Gottesdienst
Frauenverein Rickenbach |
| 23. November | Frauen-Spielabend/ Frauenverein |
| 25. November | Kinderbasteln / Frauenverein |

Nächster Redaktionsschluss: Mittwoch, 30. August 2023

Beiträge senden Sie bitte elektronisch als PDF-Format (oder Worddatei)
an die Redaktion, redaktion.kontakt@rickenbach-bl.org.

Maschinen und Geräte für jeden Gebrauch!



voellminag.ch

- Beratung
- Verkauf
- Reparatur
- Service
- Vermietung

Auch am Samstag-
morgen ist unser
Shop geöffnet

Viele Geräte und
Maschinen ab
Lager verfügbar



Landmaschinen-Maschinenbau
VÖLLMIN
LANDTECHNIK AG
4466 Ormalingen • 061 985 86 66
voellminag.ch